

in sämtlichen Städten von Zeit zu Zeit und wenigstens aller fünf Jahre zu revidiren seyen, vorzunehmende Revision des hiesigen Serviscatasters mit Zugrundelegung der, Behufs der Ermittlung der Contingente zum Kriegsschuldentilgungsfonds neuerdings stattgefundenen, Abschätzung der hiesigen Grundstücke, wobei jedoch der Regulirung einiger bei dem Einquartierungswesen überhaupt vorkommenden zweifelhaften und schwierigen Verhältnisse keineswegs vorgegriffen, solche vielmehr bis nach Feststellung der einfachen Servistage, als der Basis aller weiteren bei der Anwendung nöthigen Erörterungen, aufgesetzt werden solle.

Das bevorstehende Concert der Herren Schubert und Kummer.

Es würde überflüssig seyn, unser kunstliebendes Publicum auf das zweite Concert der Herren Schubert und Kummer aufmerksam zu machen. Der ihnen am Montag mit wahrer Begeisterung gespen-

dete Beifall ist Gewährleistung genug, daß dieser wiederholte musikalische Genuß mit größter Theilnahme anerkannt werden wird.

Wir mögen indeß nicht versäumen, auf ein Musikstück dieses Concerts hinzuweisen, dessen Ausführung jedenfalls zu den seltensten Erscheinungen gehören möchte. Beide Künstler werden im Verein mit Clara Wieck das schon vielseitig besprochene und gerühmte Trio von Chopin ausführen. — Compositionen, die, neu und schwierig, einem großen Theil der Dilettanten noch unzugänglich, und eben deswegen noch den Meinungen der Parteien bloßgestellt sind, zuerst der Oeffentlichkeit vorzuführen, ist ein Unternehmen eben so verdrißlich für die Executirenden, als interessant für die Hörer. Die von den Künstlern selbst getroffene Wahl, durch den Zuspruch vieler Sachverständigen bekräftigt, läßt von der Composition nur Ausgezeichnetes erwarten. Jedenfalls erhält die Ausführung dieses Musikstücks fast die Wichtigkeit einer musikalisch kritischen Frage an's Publicum.

B.

Redacteur: D. A. Barhausen.

Bekanntmachung.

Durch das wohlöbl. Inquisitoriat zu Quersfurt ist uns nachstehende Anzeige: Am 31. v. M. hat man in der Unstrut unweit Nebra, Ringst gegenüber, den Leichnam eines völlig ausgetragenen Kindes weiblichen Geschlechts mit einer Stichschnittwunde im Unterleibe gefunden, welche von der linken Weichengegend, nahe an der vordern Fläche des Darmbeinrandes durch den ganzen Leib sich erstreckte, und zum linken obern Theil des Kreuzes hinausging.

Wir fordern daher Jedermann auf, und ersuchen sämtliche resp. Behörden ergebenst, die genauesten Nachforschungen anzustellen, wo eine hochschwängere Person sich vor Kurzem heimlich entfernt hat, oder das von ihr geborne Kind vermißt wird, und zur Ermittlung der Thäterschaft auf das Sorgfältigste mitzuwirken.

Quersfurt, am 2. November 1834.

Königl. Preuss. Inquisitoriat.

mit Bitte um möglichste Verbreitung derselben zugesendet worden, und wir ersuchen daher alle Behörden und Privatpersonen, wenn ihnen etwas über jene Mordthat zur Kenntniß kommen sollte, solches dem obgedachten wohlöbl. Inquisitoriate zu Quersfurt schleunigst mitzutheilen.

Leipzig, den 5. November 1834.

Vereinigtes Criminal-Amt der Stadt Leipzig.
Otto.

Sonntagschule.

Nach einem Beschlusse des Directorii der hies. polytechnischen Gesellschaft soll hinfort die Aufnahme neuer Schüler der Sonntagschule des genannten Vereines nach der Michaelismesse jedes Jahres Statt finden, und demnach schon im laufenden Jahre mit Anfang Novembers ein neuer Course eröffnet werden. Diejenigen Gewerbetreibenden, welche den Eintritt wünschen, haben sich bei dem Unterzeichneten zu melden.

Der Director der Bürgerschule

D. Vogel.

Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 7. November, zum ersten Male: Der Liebestrank, große Oper mit Tanz, in 2 Aufzügen, nach Scribe vom Freiherrn von Lichtenstein. Musik von Auber.